

Gemeinde-Nachricht



Tulbing

www.tulbing.at



Umsetzung Ökologische Referenzfläche in der Marktgemeinde Tulbing

*Der Platz beim Marterl auf der „Chorherrner Höhe“ ist noch im Gedeihen und Werden. Es soll hier eine kleine Erholungs- und Verweilfläche bei einem Spaziergang in unseren schönen und weitläufigen Gemeindefluren entstehen. Schon jetzt zeigt uns hier die Natur mit dem Frühlingserwachen und Erblühen so mancher Sträucher und Bäume den Weg von der Vergänglichkeit zum Neubeginn.
(Details dazu im Blattinneren Seite 22)*



***In diesem Sinne wünschen wir Ihnen
und Ihrer Familie ein frohes Osterfest***
*die Gemeindeverwaltung, die Gemeinderäte
und Ihr Bürgermeister*



Alle angekündigten Veranstaltungen in dieser Ausgabe wurden unter der Annahme gesetzt, dass keine einschränkenden Covid-Regelungen verordnet werden. Die weitere Entwicklung der Pandemie kann natürlich nicht vorhergesehen werden. Wir hoffen auf weitere positive Fortschritte. Sollte es jedoch wieder zu Einschränkungen bzw. Absagen kommen müssen, wird dies umgehend auf der Website www.tulbing.at bekanntgegeben werden bzw. sollte es Unsicherheiten geben, können Sie gerne beim Bürgerservice der Gemeinde Tulbing unter der Tel. 02273/2249 – II nachfragen. Bei allen Veranstaltungen gelten natürlich die aktuell verordneten Corona-Regelungen.



Nachbarschafts-
hilfe Ukraine | 3



Frühjahrsputz
in unserer
Gemeinde | 5



Energie-
gemeinschaft
Tullnerfeld | 19



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,



Als Gemeinde versuchen wir nach 2 Jahren Covid gemeinsam mit den Organisationen und Vereinen wieder Veranstaltungen und Feste in unserer Gemeinde zu organisieren. Gerade die sozialen Kontakte sind wichtig, damit der Zusammenhalt in unserer Gesellschaft gestärkt wird und ein Vereinsleben ermöglicht wird.

Die Ukrainekrise hat uns vor weitere Herausforderungen gestellt. Viele Privatinitiativen helfen den flüchtenden Menschen aus der Ukraine und unterstützen bei der Quartiersuche. Auch wir als Gemeinde helfen bei der Organisation und stellen das Jugendtreff zur Verfügung. Details dazu im Blattinneren.

Unser Schwerpunkt für 2022 neben dem Kindergartenneubau ist das Thema: „Örtliches Entwicklungskonzept“ (ÖEK). Wir wollen gemeinsam mit der Bevölkerung unsere Gemeinde gestalten und weiterentwickeln. Schon in den vergangenen Wochen wurden Briefe an Eigentümer in der Gemeinde betreffend unbebauter Grundstücke und leerstehender Häuser versandt. Danke für die vielen Rückmeldungen, welche für eine Ortsplanung für die nächsten 15 Jahre wichtig sind, die Ideen bzw. Verfügbarkeit der Grundstücke in einer Planung zu berücksichtigen. Der nächste Schritt ist nun die Umfrage in der Bevölkerung, welche Themen für die Zukunft wichtig

sind. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Rückmeldung, entweder mit dem Fragebogen – Mittelteil in der Gemeindenachricht oder online. Die Rückmeldungen sind für uns für die weiteren Planungen und die Erstellung des örtlichen Entwicklungskonzeptes sehr wichtig.

Die aktuelle trockene Witterung zeigt die Notwendigkeit, in weitere Klimamaßnahmen zu investieren: Einerseits erweitern wir die Photovoltaikanlagen in der Gemeinde und sind aktiv in der Energiegemeinschaft Tullnerfeld, andererseits gestalten wir neuen Grünraum und erweitern Versickerungsflächen, anstatt das Wasser in die Bäche einzuleiten. Ein aktuelles Projekt ist die Gestaltung der ökologischen Referenzfläche in Chorherrn und wir werden weitere Baumpflanzungen umsetzen. Bitte auch im eigenen Bereich bei der Gestaltung des Gartens auf die Hinweise und Unterstützung der Garten Tulln zurückgreifen. Nur gemeinsam können wir hier etwas erreichen.

Für die bevorstehende Osterzeit wünsche ich Ihnen erholsame Osterfeiertage und viel Tatendrang für den Start in den Frühling.

Einen schönen Frühlingsgruß

**Ihr Bürgermeister
KR Thomas Buder**

Gemeindeamt

Tel: 02273/22 49, Fax: DW-9,
gemeinde@tulbing.gv.at
www.tulbing.at oder www.tulbing.gv.at

Das Gemeindeamt hat wie folgt geöffnet:
Di., Mi., Fr.: 08.00 h - 12.00 h
Do: 17.00 h - 19.00 h

Öffnungszeiten

Postpartner



Montag:	07.00 h - 10.00 h
Dienstag, Mittwoch:	08.00 h - 12.30 h
Donnerstag:	15.00 h - 19.00 h
Freitag:	08.00 h - 12.00 h

Während der Öffnungszeiten ist der Postpartner (3434 Katzelsdorf am Gemeindeamt) unter der Tel. 02273/2249-50 erreichbar.

In dringenden Fällen außerhalb der Amtszeiten wählen Sie bitte: 02273/22 49 und nach dem Ansagetext Taste 2 drücken – Sie werden mit einer Handynummer verbunden. Sollten Sie auf die Mailbox gelangen, ersuchen wir Sie, eine Telefonnummer zu hinterlassen, um einen Rückruf zu ermöglichen.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Tulbing, Hauptplatz 1, 3434 Katzelsdorf; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Thomas Buder; Fotos: Haider, Mann, Buder, Kainzbauer, Eckerl, **(Anmerkung: Alle Fotos wurden zu den geltenden Coronaregelungen gemacht.)**, Ingram Image, zVg.; Satz: Werbeagentur Irlacher OG, Tulbing



Nachbarschaftshilfe Ukraine

Mit Beginn des Einmarsches russischer Streitkräfte in die Ukraine verschlechterte sich die dortige Situation dramatisch. Es bedarf daher nun der Solidarität in Form von Nachbarschaftshilfe für die Ukraine. Zahlreiche Menschen sind auf der Flucht. In den letzten Tagen sind auch bereits in unserer Gemeinde Flüchtlinge aus der Ukraine angekommen. Großteils handelt es sich um Frauen mit Kindern. Laufend werden Wohnmöglichkeiten zur Verfügung gestellt.

Wenn auch Sie überlegen, Zimmer oder Unterkünfte zur Verfügung zu stellen, können Sie sich direkt bei NÖ hilft unter: www.noehilft.at informieren oder per Mail an noehilft@noel.gv.at Ihr Angebot einmelden. Unter der Hotline +43 (0) 2742/9005-15000 erhalten Sie ebenfalls Auskünfte. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich direkt mit Pfarrgemeinderätin Maria Daubeck unter der Tel. Nr. 0650/73 57 874 in Verbindung zu setzen. Frau Daubeck koordiniert das Hilfsangebot in unserer Gemeinde. Seitens der



Marktgemeinde Tulbing wurden die Räume des Jugendzentrums adaptiert und als Wohnmöglichkeit zur Verfügung gestellt. Unsere Jugendlichen haben nunmehr die Möglichkeit, ihre Treffen im Kulturraum abzuhalten. Auch im Tulbinger Pfarrhof konnte schon eine Familie einziehen.

Herzlichen Dank an alle Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen, die seit Ausbruch des Krieges ihre Hilfsbereitschaft zeigen. Bereits Anfang März konnte ich über 200 „Startpakete“ sowie Windeln, Decken und Handtücher in das Zivilschutzzentrum nach Tulln bringen. Nunmehr ist Ihre Unterstützung auch in der eigenen Gemeinde gefragt. Falls Sie Sachspenden wie Bettwäsche oder Decken haben, melden Sie sich bitte bei den unten angeführten Adressen.



Maria Daubeck – unsere erste Anlaufstelle und große Unterstützung für die Flüchtlinge aus der Ukraine und Menschen in Not. Ihre aufgenommene Flüchtlingsfamilie wurde von der ganzen Familie Daubeck herzlich in Empfang genommen und findet hier in unserer Gemeinde ein vorübergehendes Zuhause.

Selbstverständlich fallen die Flüchtlinge in die von der Bundesregierung eingerichteten Hilfsfonds. Es dauert jedoch einige Zeit von der Zertifizierung bis zur Auszahlung der Grundversorgung. Diese Zeitspanne gilt es zu überbrücken. Daher hat die Gemeinde Tulbing ein Spendenkonto eingerichtet.



Geldspenden werden gerne entgegengenommen, um den Ersteinkauf an Lebensmitteln und Dinge des täglichen Bedarfs für die Flüchtlinge decken zu können.

Die Mittel werden vom Sozialfonds der Gesunden Gemeinde verwaltet und aufgeteilt.

Spenden werden unter AT48 3288 0000 0060 6210 Spendenkonto Ukraine oder direkt am Gemeindeamt gerne entgegengenommen.

Falls Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gerne an mich wenden:

Anna Haider,
Vizebürgermeisterin
0664/51 44 533, oder an

Maria Daubeck,
Pfarrgemeinderätin
0650/73 57 874 und

Brigitte Mann,
Regionale Gesundheitskoordinatorin
02273/2249 DW II.



Rechnungsabschluss 2021

Der Rechnungsabschluss wurde nach der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) 2015 erstellt. Diese fordert nun insgesamt 3 Haushalte, den Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalt. Der Ergebnishaushalt, ähnlich der aus der Privatwirtschaft bekannten Gewinn- und Verlustrechnung, gibt Aufschluss über Aufwendungen und Erträge während eines Haushaltsjahres. Der

Finanzierungshaushalt entspricht einer Cash-Flow-Rechnung, er geht der Frage nach, ob die Gemeinde mit den ihr zur Verfügung stehenden Zahlungsmitteln das Auslangen findet. Der Vermögenshaushalt korrespondiert mit der Bilanz und gibt Auskunft über Art und Umfang des Gemeindevermögens, zusätzlich wird ersichtlich, wie dieses Vermögen finanziert ist.

Operative und investive Gebarung Gruppe / Bezeichnung	Finanzierungshaushalt (FHH)		Ergebnishaushalt (EHH)	
	Einnahmen	Ausgaben	Erträge	Aufwendungen
0 Allgemeine Verwaltung	€ 166.659,84	€ 989.620,60	€ 165.627,61	€ 1.000.652,70
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 130.776,37	€ 131.506,63	€ 134.001,46	€ 229.966,15
2 Unterricht, Sport und Wissenschaft	€ 538.536,74	€ 1.389.931,22	€ 542.480,79	€ 1.191.863,23
3 Kunst, Kultur und Kultus	€ 1.180,21	€ 182.875,81	€ 895,21	€ 182.689,75
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ -	€ 502.062,99	€ -	€ 501.973,25
5 Gesundheit	€ 29.954,78	€ 873.079,56	€ 31.402,20	€ 883.338,76
6 Straßen- und Wasserbau	€ 454.752,37	€ 656.458,38	€ 465.993,32	€ 462.422,78
7 Wirtschaftsförderung	€ 15.753,93	€ 26.102,43	€ 19.404,75	€ 101.847,35
8 Dienstleistungen	€ 4.141.929,63	€ 4.389.245,23	€ 3.341.385,53	€ 3.136.067,06
9 Finanzwirtschaft	€ 4.015.077,27	€ 1.357,02	€ 4.022.349,14	€ 1.357,02
Gesamt	€ 9.494.621,14	€ 9.142.239,87	€ 8.723.540,01	€ 7.692.178,05
	Geldfluss	€ 352.381,27	Nettoergebnis	€ 1.031.361,96

Im FHH-Ausgaben sind folgende Investitionstätigkeiten (Projekte) enthalten:	
Freiwillige Feuerwehr	€ 23.380,40
Kindergarten Tulbing	€ 53.568,53
Gemeindestraßen	€ 470.560,33
Güterwege	€ 13.151,13
Öffentliche Beleuchtung	€ 22.762,02
Bauhof	€ 11.775,35
Grundstücke	€ 55.734,60
Wasserversorgung	€ 593.299,28
Abwasserbeseitigung	€ 20.367,24
Anschaffungen ohne Projekt	€ 650.137,65
Gesamt	€ 1.914.736,53

Schuldendienst 2021	
Anfangsstand	€ 13.194.944,04
Zugang	€ 485.300,00
Tilgung	€ 2.096.010,27
Endstand	€ 11.584.233,77
Zinsen	€ 71.788,11

Nachweis der liquiden Mittel	
Stand 1.1.2021	€ 1.741.437,17
Veränderung	€ 396.608,16
Stand 31.12.2021	€ 2.138.045,33

Vermögenshaushalt (VHH)			
Aktiva		Passiva	
Langfristiges Vermögen	€ 41.125.997,63	Nettovermögen	€ 24.871.165,90
Immaterielle Vermögenswerte	€ 187.352,62	Sonderposten Investitionszuschüsse	€ 6.780.279,07
Sachanlagen	€ 40.297.779,06	Langfristige Fremdmittel	€ 11.613.076,53
<i>davon:</i>		Langfristige Finanzschulden	€ 11.584.233,77
Grundstücke, Grundstückseinrichtungen,...	€ 17.179.410,05	Langfristige Rückstellungen	€ 28.842,76
Gebäude und Bauten	€ 10.359.428,84	Kurzfristige Fremdmittel	€ 105.803,27
Wasser- und Abwasserbauten und -anlagen	€ 10.126.471,92		
Sonderanlagen	€ 1.082.227,97		
Technische Anlagen, Fahrzeuge und Maschinen	€ 917.489,83		
Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	€ 541.287,57		
Geleistete Anzahlung für Anlagen in Bau	€ 91.462,88		
Langfristige Forderungen	€ 640.865,95		
Kurzfristiges Vermögen	€ 2.244.327,14		
Kurzfristige Forderungen	€ 106.281,81		
Liquide Mittel	€ 2.138.045,33		
Summe Aktiva	€ 43.370.324,77	Summe Passiva	€ 43.370.324,77

Wichtige Zahlen (Auszug FHH)		
	Einnahmen	Ausgaben
Grundsteuer A	€ 9.480,36	
Grundsteuer B	€ 279.253,23	
Kommunalsteuer	€ 278.056,98	
Hundeabgabe	€ 10.949,70	
Aufschließungsabgabe	€ 293.764,70	
Verwaltungsabgabe	€ 16.439,47	
Gebrauchs- und sonstige Abgaben	€ 68.796,28	
Summe Gemeindeabgaben	€ 956.740,72	
Ertragsanteile	€ 2.704.284,90	
NÖ Krankenanstaltenbeiträge (NÖKAS)		€ 770.991,42
Sozialhilfeumlage		€ 384.027,39



Frühjahrsputz in unserer Gemeinde

Unter dem Motto: „Wir halten unsere Gemeinde sauber“ findet auch heuer wieder im gesamten Gemeindegebiet eine Flurreinigung statt. Achtlos in den Fluren oder Straßenrändern weggeworfener Müll soll wieder eingesammelt werden.

Jede tatkräftige Unterstützung ist herzlich willkommen. Falls auch Sie (mit Ihrer Familie) daran teilnehmen wollen, finden Sie sich bitte am

Termin: Samstag, 9. April 2022

bei einem der folgenden Treffpunkte ein:

Gemeindeamt Katzelsdorf 09.00 Uhr
FF Haus Tulbing 09.00 Uhr
FF Haus Wilfersdorf 09.00 Uhr
FF Haus Chorherrn 09.00 Uhr

Im Anschluss lädt die Marktgemeinde Tulbing alle Teilnehmer zu einem Imbiss ein.

Für weitere Informationen steht Ihnen unser Mitarbeiter, Herr Ing. Peter Zazworka, unter der Telefonnummer: 02273/2249 – 15 gerne zur Verfügung. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Engagement für ein sauberes „Tulbing“.

**WIR HALTEN
NIEDERÖSTERREICH
SAUBER!**

FRÜHJAHRSPUTZ

09.04.2022

09.00 Uhr

Treffpunkt beim FF Haus
Katzelsdorf, Wilfersdorf,
Tulbing und Chorherrn



bawu

KURIER

NÖN

Gratis Komposterde am Gemeindegammelzentrum

Ab 5. April 2022 gibt es am Gemeindegammelzentrum wieder Komposterde zur freien Entnahme, solange der Vorrat reicht. Die Gemeinde ersucht um Abholung nur in Haushaltsmengen, damit alle Bürger in den Genuss dieser Aktion kommen.

Sieben Volksbegehren zu einem Eintragungszeitraum

1. Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren
2. Arbeitslosengeld RAUF!
3. NEIN zur Impfpflicht
4. Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!
5. Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren
6. Stoppt Leberdier-Transportqual
7. Mental Health Jugendvolksbegehren

Bitte beachten: Personen, die bereits eine **Unterstützungserklärung** für eines dieser Volksbegehren abgegeben haben, können nur für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, **da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.**

In unserer Gemeinde können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes vom 2. Mai 2022 bis 9. Mai 2022 am Gemeindeamt, Hauptplatz 1, 3434 Katzelsdorf, an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Mo., 2. Mai 2022, von 07:00 bis 20:00 Uhr
 Di., 3. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr
 Mi., 4. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr
 Do., 5. Mai 2022, von 08:00 bis 20:00 Uhr
 Fr., 6. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr
 Sa., 7. Mai 2022, von 08:00 bis 12:00 Uhr
 Mo., 9. Mai 2022, von 07:00 bis 16:00 Uhr

Online (mit Handysignatur) können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (9. Mai 2022) 20:00 Uhr, durchführen.



Der Kindergartenneubau schreitet nun zügig voran

Zu Beginn des Jahres war außer dem Kran vom Kindergartenneubau noch nicht viel zu sehen. In den letzten Wochen sieht man täglich den Baufortschritt. Bei den wöchentlichen Baubesprechungen werden die Detailpläne mit den einzelnen Firmen abgestimmt. Hierbei ist es wichtig, dass die ausführenden Firmen gut miteinander kooperieren. Seitens der Marktgemeinde Tulbing nehmen an den Baubesprechungen Bürgermeister Thomas Buder, Vizebürgermeisterin Anna Haider, Bildungsgemeinderat Mathias Hartl und Bauhofsleiter Roman Königsecker teil. Zusätzlich



Thomas Kerzan (Bauaufsicht), Stefan Paar, Thomas Buder, Anna Haider, Mathias Hartl und Architekt Christian Galli nach der Baubesprechung am 1.03.2022

gibt es Einrichtungsbesprechungen bei denen das Kindergartenteam und die Kindergarteninspektorin eingebunden sind. Bereits beim Volksschulneubau hat es sich als zielführend erwiesen, die Wünsche und Anregungen aller Beteiligten einfließen zu lassen. Derzeit liegen wir mit den Arbeiten genau im Bau-



Thomas Antel (Haustechnik), Thomas Kerzan, Thomas Buder, Christian Galli und Anna Haider besichtigen bereits einen Gruppenraum nach der Baubesprechung am 17.03.2022

zeitplan. Es liegen aber noch fünf fordernde Monate vor uns. Ich hoffe, dass wir es gemeinsam schaffen und im September bereits mit zwei Kindergarten- gruppen in den „Kindergarten mit Aussicht“ übersiedeln können.

Die Finanzierung wurde in der letzten Gemeinderatssitzung gesichert. Am 16.03.2022 wurde der einstimmige Beschluss zur Darlehensaufnahme in der Höhe 2,4 Mio. EUR für den Bau des Kindergartens gefasst. Mir ist sehr wohl bewusst, dass sich dadurch der Schuldenstand der Marktgemeinde drastisch erhöht. Ich sehe den Kindergartenneubau jedoch als Investition für die Zukunft. Mit der acht- klassigen Volksschule und den künftigen acht Kin- dergartengruppen sind wir im Bildungsbereich für die nächsten Jahre gut gerüstet.

Anna Haider

Vorsitzende des Schul- und Kindergartenausschusses

Wechsel im Gemeinderat

Harald Hornung, seit dem Jahr 2014 für die VP Tulbing im Gemeinderat tätig, hat sein Mandat aus beruflichen Gründen zurückgelegt. In der Gemeinderatssitzung vom 16.03.2022 wurde Beate Königsecker als Gemeinderätin und Nachfolgerin von Harald Hornung angelobt. Bürgermeister Thomas Buder dankte Harald Hornung für seine Tätigkeit. Beate Königsecker wird im Ausschuss für Nachhaltigkeit sowie im Ausschuss Verkehr, Agrar und Raumordnung tätig sein. Bürgermeister Thomas Buder war erfreut über die Bereitschaft zur Mitarbeit im Gemeinderat.



Bürgermeister Thomas Buder und Vizebürgermeisterin Anna Haider begrüßen Beate Königsecker im Gemeinderat



Wasserzähler – Selbstablesung und periodischer Wasserzählertausch (Eichgesetz)

Mit gesonderter Post (bzw. per Mail, sollten Sie diese Postzustellung gewählt haben) wird Ihnen die alljährliche Selbstablesekarte zur Bekanntgabe des Wasserzählerstandes übermittelt. Wir ersuchen Sie, den abgelesenen Zählerstand mittels ausgefülltem Formular (eigener Brief) in gewohnter Weise durch persönliche Abgabe, den Postweg, mittels Fax: 02273/2249-9 oder Einwurf in den Gemeindebriefkasten **bis spätestens 17.04.2022** bekanntzugeben. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, den Zählerstand im Internet unter www.zaehlerdaten.at einfach selbst zu erfassen. Nach Auswahl der „Marktgemeinde Tulbing“ in der Gemeindegeldliste können Sie mit Ihrer EDV (Kunden)- und Zählernummer (beide Daten finden Sie auf der Selbstablesekarte) **bis 17.04.2022** Ihren Zählerstand eingeben. Danach ist keine Eingabe mehr möglich. Ganz einfach sollte die Erfassung durch Einscannen des QR Codes möglich sein. Mit der Selbsterfassung via Internet helfen Sie uns, den Verwaltungsaufwand zu senken, weshalb wir Sie ersuchen, nach Möglichkeit dieser Erfassung den Vorzug zu geben.

Zur VERMEIDUNG von Ablesefehlern beachten Sie bitte: Von der Marktgemeinde Tulbing werden 5-stellige Hauswasserzähler der Marke EWT und Diehl eingesetzt (mögliche Messung: 99.999 m³). Der Zählerstand ergibt sich somit aus der aufscheinenden gesamten Zahl (5-stellig) und weist keine Kommastellen auf (mitunter wird die letzte Stelle nämlich als Kommastelle angesehen und bei der Ein- bzw. Angabe irrtümlicherweise vernachlässigt).

Auch heuer wurde seitens der Marktgemeinde Tulbing wieder der ortsansässige Installateur, Fa. Peer GesmbH, mit dem periodischen Wasserzählertausch (Eichgesetz) beauftragt. Sollten Sie davon betroffen sein, werden Sie von der Firma Peer verständigt. Gegebenenfalls dürfen wir Sie ersuchen, den Zugang zur Wasseruhr frei zu machen. Sollte Ihre Wasseruhr in einem Schacht eingebaut sein, ist dieser zu reinigen und frei von Sickerwasser zu halten. Bei gewünschten Terminänderungen ist die Fa. Peer direkt zu kontaktieren: Tel.: 02273/72630 (Mo.-Fr. 08.-12.00, Mo.-Do. 13.00-17.00).

ACHTUNG – Um bei der jährlichen Selbstablesung zur Wasserabrechnung keine unliebsamen Überraschungen durch erhöhten Wasserverbrauch aufgrund von undichten Stellen im Leitungsnetz oder defekten Installationen zu erfahren, ist es äußerst ratsam, den



©https://de.wikipedia.org/Clemens Pfeiffer

Zählerstand auch während des Jahres regelmäßig zu kontrollieren und zu notieren. Auf diese Weise kann nicht nur ein etwaiger Wasserverlust schnell erkannt werden, sondern auch ein Gespür für den mengenmäßigen Verbrauch entwickelt werden.

Für das Abrechnungsjahr 01.04.2021 – 31.03.2022 (Verbrauchsabrechnung der bekanntgegebenen Selbstablesedaten) beträgt der verordnete Wasserbezugspreis € 2,12 netto je m³. Aufgrund eines Grundsatzbeschlusses des Gemeinderates der Marktgemeinde Tulbing, die festgesetzte Wasserbezugsgebühr jährlich entsprechend dem VPI Index 2010 wertzusichern, beträgt diese ab dem **kommenden Wasserabrechnungsjahr 2022/2023 € 2,15 netto zuzüglich 10% Umsatzsteuer** (GR-Beschluss vom 01.12.2021).

Mobilität in Tulbing

In der Gemeindenachricht September 2021 war ein Fragebogen zur Erhebung eines Fahrtendienstes beigelegt. Insgesamt haben 30 Personen an dieser Umfrage teilgenommen. 14 Personen haben sich zur freiwilligen Mitarbeit gemeldet. Vorweg herzlichen Dank für dieses Engagement.

In der Zwischenzeit wurden verschiedene Elektroautos getestet. Als nächster Schritt folgt nun die Vereinsgründung. Personen, die sich vorstellen können, im Vereinsvorstand tätig zu sein, sind jederzeit willkommen.

Auskunft und Information erteilt hierzu Brigitte Mann 02273/2249 DW II.



Wiedereröffnung Nah & Frisch



Eröffnung Nah&Frisch in Katzelsdorf mit dem neuen Betreiber Josef Heidenbauer und Julius Kiennast, Pfarrer Eusebiu Bulai, Bgm. Thomas Buder, VBgm.ⁱⁿ Anna Haider und weiteren Mitgliedern des Gemeinderates.

Nach 2 Monaten Umbauzeit erstrahlt das Nah und Frisch Geschäft in Katzelsdorf in neuem Glanz. Mit der Containerlösung beim Jugendtreff konnte eine

Versorgung mit den wichtigsten Artikeln auch während der Bauphase aufrechterhalten werden. Im neuen Geschäft gibt es zusätzlich die Möglichkeit, verschiedene Fleisch-, Wurst- oder Käseplatten sowie gefüllte Brezen für Feiern zu bestellen. Durch Ihren Einkauf im Ort unterstützen Sie unseren Nahversorger. Nutzen Sie bitte auch die Parkplatzmöglichkeiten beim Jugendtreff.

Wir wünschen Josef Heidenbauer mit seinem Team viel Erfolg.

Öffnungszeiten/Kontakt:

Mo: 6.00 - 12.30, 15.00 - 18.00
 Di: 6.00 - 12.30
 Mi: 6.00 - 12.30, 15.00 - 18.00
 Do: 6.00 - 12.30
 Fr: 6.00 - 12.30, 15.00 - 18.00
 Sa: 7.00 - 12.30
 Hauptplatz 3, 3434 Katzelsdorf
 Tel.: 02273/80134

Stiftungsfonds „Diwald-Stiftung“

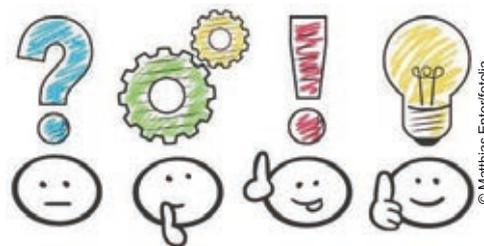
Die Marktgemeinde Tulbing verwaltet den Stiftungsfonds „Diwald-Stiftung“. Dabei handelt es sich um Pachteinnahmen für testamentarisch vermachte landwirtschaftliche Grundstücke (Stiftungsbrief Karl Diwald aus dem Jahr 1882). In dieser Verfügung wurden die damaligen Gemeinden Katzelsdorf und Tulbing bedacht. Entsprechend dem Stiftungszweck können: „unverschuldet in Not geratene, bedürftige oder behinderte Niederösterreichische LandesbürgerInnen, die in der Katastralgemeinde Tulbing, Katzelsdorf im Dorf und Katzelsdorf an der Zeil ihren ordentlichen Wohnsitz haben“, finanziell unterstützt werden. Durch spätere Zusammenlegungen im Laufe der Zeit mit Wilfersdorf und Chorchern ist die Gemeinde Tulbing zu der Größe herangewachsen, wie wir sie heute kennen. Nach einer Stellungnahme der Stiftungsbehörde des Landes NÖ kann diese Erweiterung der Gemeinde jedoch nicht auf den Begünstigtenkreis erstreckt werden, weil das nicht im Sinne des Stifters gelegen ist.

Falls Sie als Bürger oder Bürgerin der Katastralgemeinden Tulbing, Katzelsdorf/Dorf und Katzelsdorf/ Zeil aufgrund einer eingetretenen Notsituation finanzielle Unterstützung benötigen, treten Sie mit Ihrem Anliegen an die Gemeinde Tulbing heran bzw. vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Martina Koller unter der Telefonnummer: 02273/2249-13. Ihr Ansuchen wird selbstverständlich vertraulich behandelt.

Parkbad Königstetten – Saisonkarten

Die Saisonöffnung ist für Donnerstag, den 19. Mai 2022 geplant. Saisonkarten mit 20%igen Frühbucherrabatt können schon ab 20. April 2022 zu den Öffnungszeiten am Gemeindeamt Königstetten erworben werden: Mo, Mi, Fr 8:00 – 12:00 Uhr, Mi 17:00 – 19:00 Uhr. Nach Eröffnung des Bades können die Saisonkarten nur noch direkt an der Badekassa erworben werden. (Frühbucherrabatt ist dann auch noch kurze Zeit möglich). Eine Preisliste lag zu Redaktionsschluss noch nicht vor. Alle Informationen werden jedoch auf unserer Website www.tulbing.at veröffentlicht. Für weitere Informationen steht Ihnen unser Bürgerservice unter der Telefonnummer 02273/2249 – 11 zu den Öffnungszeiten gerne zur Verfügung.





ÖRTLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT
Tulbing

FRAGEBOGEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in diesen Tagen wird einem wie kaum zuvor bewusst, welches Privileg es ist, eine intakte und schöne Heimat zu haben. Die Wertschätzung für das Bestehende und ein Weitblick für die künftige Entwicklung unserer Marktgemeinde ist das Gebot der Stunde. Nur gemeinsam kann ein langfristiges örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK) erdacht und umgesetzt werden.

Wir ersuchen um Ihre Unterstützung und wollen mit umseitigem Fragebogen an Sie persönlich herantreten und bitten, bei dieser Umfrage mitzumachen. Es soll dadurch das Empfinden der Bevölkerung zu unterschiedlichen Themenfeldern erfragt, sowie gleichzeitig Raum zum Aufzeigen von Wünschen und Anregungen gegeben werden.

Die klaren Vorgaben des Landes Niederösterreich lauten: Reduzierter Bodenverbrauch, Innen-, vor Außenentwicklung, Leerstandsreaktivierung, Erhalt der schützenswerten Grünräume, Erhalt wertvoller Ackerflächen und vieles mehr. Einige dahingehende Erhebungen bezüglich Leerstände und Baulandreserven wurden bereits im Vorfeld gestartet, stießen jedoch nicht immer auf Verständnis der Grundeigentümer. Bitte verstehen Sie diese uns teilweise vorgegebenen Abfragen und Erhebungen nicht als Pflicht, sondern als Möglichkeit, sich am Erhalt und an der Entwicklung einer lebenswerten Gemeinde einbringen und beteiligen zu können.

Es ist mir ein großes und persönliches Anliegen, dass die langfristige Gemeindeentwicklung unter Einbeziehung der Vorstellung der Gemeindebürger und -bürgerinnen erfolgt.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit,

KR Thomas Buder
Bürgermeister

Abgabefrist ist der 30. April 2022

Die Details zur Abgabe / Retournierung des Fragebogens werden auf der letzten Seite näher erläutert!

Unsere thematischen Fragen an Sie:

Wenn Sie keine Angabe machen wollen oder abgeben können, lassen Sie bitte die Kästchen leer.

1) Gemeindeentwicklung

Wo sehen Sie die Herausforderungen und Chancen in der Entwicklungsplanung der Gemeinde?

.....
.....
.....

2) Siedlungsstruktur/Wohnqualität und soziale Infrastruktur der Gemeinde

Wie empfinden Sie die Qualität des Wohnens in der Gemeinde?

hervorragend	gut	brauchbar	schlecht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie gestaltet sich das Wohnungsangebot in der Gemeinde?

hervorragend	gut	brauchbar	schlecht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sehen Sie Bedarf an zusätzlichen Wohnungen in der Gemeinde?

Ja	Nein	Wenn „Ja“, welchenund
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	in welchem Ausmaß.....

Wo sehen Sie zusätzlichen Bedarf in der Gemeinde?

Ein-/Zweifamilien- häuser	Reihen- häuser	Wohnhaus- anlagen	kein zusätzl. Bedarf
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grundstücksflächem ²	Wohnflächem ²	Wohnungsflächem ²	

Besteht Bereitschaft zur Nutzung alternativer Wohnformen und/oder generationsübergreifender Wohnprojekte?

Ja	Nein	Wenn „Ja“ - welche Wohnformen können Sie sich vorstellen?
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Soll neuer Wohnraum vorrangig zentral gelegen geschaffen und sollen damit die Ortskerne verdichtet werden?

Ja	Nein	Platz für Ihre Anmerkungen:
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie empfinden Sie das Angebot an:

	hervor- ragend	gut	brauchbar	schlecht
Öffentlichen und kulturellen Einrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gaststätten / Heurige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Übernachtungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erholungsmöglichkeiten in der Umgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sport und Freizeitmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie empfinden Sie die Ausstattung der Gemeinde mit sozialer Infrastruktur/ Bildungseinrichtungen?

	hervorragend	gut	brauchbar	schlecht
Kinderbetreuung (Tagesbetreuungseinrichtung, Tagesmütter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildungseinrichtungen (Volksschule, Kindergarten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Versorgung mit Allgemeinmedizin (praktische Ärzte/Ärztinnen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheitsversorgung gesamt (Fachärzte, Apotheken, Therapie, ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sozialeinrichtungen (Altenbetreuung, mobile Dienste, ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Was könnte hier Ihrer Meinung nach in Tübingen ergänzt bzw. verbessert werden?

.....

.....

.....

3) Arbeit und Wirtschaft

Wie empfinden Sie den lokalen Arbeitsmarkt in der Gemeinde?

hervorragend	gut	brauchbar	schlecht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie empfinden Sie die Ausstattung der Gemeinde mit (betrieblichen) Versorgungseinrichtungen?

	hervorragend	gut	brauchbar	schlecht
Nahversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gastronomie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dienstleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie kann Ihrer Meinung nach der Arbeitsmarkt und die Grundversorgung ergänzt und verbessert werden?

.....

.....

.....

4) Verkehrsinfrastruktur / Mobilität

Wie empfinden Sie die Anbindung der Marktgemeinde Tulbing?

	hervorragend	gut	brauchbar	schlecht
Zubringer Bahnhof Tullnerfeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zubringer Bahnhof Tulln a.d.D.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Busanbindungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Was kann Ihrer Meinung nach an den Anschlussmöglichkeiten verbessert werden?

.....

.....

.....

Wie empfinden Sie die Verkehrsinfrastruktur im Gemeindegebiet?

	hervorragend	gut	brauchbar	schlecht
Auto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fuß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere (Scooter, ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wünsche und Anregungen bezogen auf öffentliche Verkehrsmittel und Radfahren / Scooter / zu Fuß gehen an die Marktgemeinde:

.....

.....

.....

Welche Ideen und Anregungen haben Sie in Bezug auf die Gestaltung des öffentlichen Raums?
(Plätze, Straßen, Stiegen, Grünräume, Spielplätze, etc.)

.....

.....

.....

5) Klimawandelanpassung / Energieversorgung

Wo sollte die Marktgemeinde Tulbing Ihrer Meinung nach Schwerpunkte setzen?

Wählen Sie max. 5 Themen aus, die Ihnen am wichtigsten sind:

- Förderung alternativer, klimaschonender Mobilitätsformen
- Attraktivierung / Sicherung des Rad-/Fußwegenetzes
- Schutz und Erhalt von landwirtschaftlichen Flächen
- Förderung von erneuerbaren Energieformen
- Erweiterung/Vernetzung öffentlicher Grünflächen, Baumbestand
- Sicherung/Vernetzung Freiflächen entlang Gewässer innerhalb des Siedlungsgebiets
- Minimierung der Flächenversiegelung
- Begrünung verbauter Flächen (Fassaden, Parkplätze,...)
- Förderung von klimaschonendem Bauen

Bürgerbeteiligung zum Thema Klimawandelanpassung / Energieversorgung

Was sind Sie bereit beizutragen?

.....
.....

Was könnten wir gemeinsam erreichen?

.....
.....

6) Nutzungskonflikte

Wo sehen Sie in der Marktgemeinde Tulbing Nutzungskonflikte (z.B. zwischen Wohn-, Betriebs-, Agrar-, und sonstigen Einrichtungen, etc.)?

.....
.....
.....

7) Weiterführende Anmerkungen / Mitteilungen zur Gemeindeentwicklung

.....
.....
.....

8) Statistische Daten

Bitte pro Person einen eigenen Fragebogen ausfüllen! Ich bin ...

- männlich weiblich divers

Im Alter von

- 16-24 25-44 45-64 65-79 80 oder älter

Ich habe meinen Wohnsitz in der Ortschaft

- Chorherrn Katzelsdorf Tulbing Tulbingerkogel Wilfersdorf

Dieser Wohnsitz ist mein

- Hauptwohnsitz Nebenwohnsitz

Wie lange wohnen Sie bereits in der Marktgemeinde Tulbing?

- < 2 Jahre 3-5 Jahre 6-10 Jahre > 10 Jahre

Wohnen Kinder in Ihrem Haushalt?

- ja nein

Wenn „Ja“, in welchem Alter:

- < 2 Jahre 3-5 Jahre 6-10 Jahre 10-15 Jahre

Platz für abschließende Anmerkungen:

.....
.....
.....

Wir bitten Sie um Rückübermittlung des Fragebogens bis **30. April 2022** .

per Post an die

Marktgemeinde Tulbing

Hauptplatz 1

3434 Katzelsdorf

per Mail (gescannt) an:

gemeinde@tulbing.gv.at

oder einfach in den Gemeindebriefkasten einwerfen!

Für etwaige Rückfragen stehen wir Ihnen gerne

telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

Marktgemeinde Tulbing

Hauptplatz 1, 3434 Katzelsdorf

Amtsleitung, Bauamt

T: (02273) 2249 -12

E-Mail: r.schleederer@tulbing.gv.at

Sie brauchen weitere Fragebögen?

Diese liegen im Bürgerservice der Marktgemeinde Tulbing für Sie bereit. Weiters steht das Dokument auch unter

https://tulbing.riskommunal.net/Umfrage_OeEK_Tulbing
zum Download bereit.

Alternativ können Sie den Fragebogen auch unter

<https://de.surveymonkey.com/r/VB9FTSK>
online beantworten!



Die Marktgemeinde Tulbing wird in Angelegenheiten der Raumplanung unterstützt durch

Büro Dr. Paula ZT-GmbH

Raumordnung, Raumplanung und Landschaftsplanung

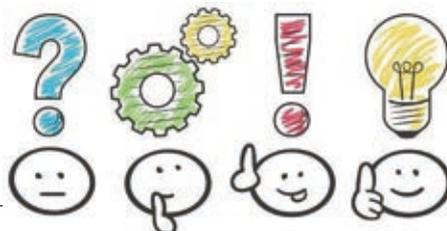
Engelsberggasse 4/4.OG, 1030 Wien

T: +43 (1) 718 48 68 -0

Mail: dr.paula@gpl.at

Web: www.gpl.at

WIR DANKEN FÜR IHRE MITARBEIT !





Aus unserer Volksschule Schwimmen als Unterricht



Die Kinder der dritten und vierten Klassen können ihren Schwimmunterricht im Hallenbad Tulln genießen. Den Bus sponsert dankenswerterweise die Marktgemeinde Tulbing. Der Buslenker bringt die Kinder 14-tägig sicher zum Hallenbad. Dort werden die Kinder in verschiedenen Gruppen von den Lehrerinnen Martina Hofbauer, Lisa-Marie Thiel und Sylvia Dürr unterrichtet. Gemeinsam mit den Kindern feilen sie an deren Schwimmtechnik. Unterstützung kommt beim Schwimmunterricht auch durch Schwimmlehrerin Tanja Miko von der Sportmittelschule und durch eine Trainerin der Sportunion. Die Kinder freuen sich auf den Sportunterricht. „Ein herzliches Danke an die Gemeinde, dass dies möglich ist“, so Direktorin Sonja Kainzbauer.



Auszahlung Jagdpacht 2022

Die Auszahlung des Jagdpachtes erfolgt heuer in der Zeit vom 01.03.2022 – 31.08.2022 am Gemeindeamt während der Amtsstunden (Gesetzlich festgelegte Frist von 6 Monaten). In dieser Zeit können die jeweiligen Anteile der Liegenschaftseigentümer bar behoben werden.

Straßenreinigung nach Winterdienst

Die Splittentfernung mittels Kehrmaschine ist heuer ab dem 28. März 2022 geplant. Die Arbeiten für das gesamte Gemeindegebiet werden je nach Wetter-



lage ca. 2 Wochen in Anspruch nehmen. Vorab werden von den Bauhofmitarbeitern örtliche Splittanhäufungen entfernt, da diese die Arbeit der Kehrmaschine erschweren würden.

Problematik – geparkte Autos:

Alle Fahrzeughalter werden ersucht, während der Straßenreinigungszeit, ihre Fahrzeuge nur auf Eigengrund abzustellen, um die Splittentfernung von den Straßen und Nebenflächen nicht zu behindern.

Falls die Kehrmaschine Ihrem parkenden Auto ausweichen muss, ersuchen wir Sie, den Splitt am Abstellplatz zusammen zu kehren und selbst zu entsorgen.



Fotocontest Klimawandel im Tullnerfeld



Der Klimawandel ist auch in unserer Region schon erkennbar. Wenn Sie auch schon Veränderungen im Tullnerfeld bemerkt haben, dann halten Sie diese per Foto (z.B. Vorher-Nachher Fotos) fest und machen bei unserem Foto-wettbewerb mit. Wir freuen uns auf viele schöne Einreichungen in 2 Kategorien:

Klimabaum



Motiv-Ideen:

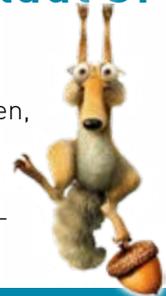
Bäume unserer Region mit wertvollen Klimawirkungen oder alte Fotos und Abbildungen von ehemaligen Dorfbäumen



Ice Age - jetzt taut's!

Motiv-Ideen:

Verschiebung der Jahreszeiten, Starkregen, Hochwasser, Hitzephasen, Trockenheit, Hangrutschungen, neue Tier- und Pflanzenarten, ...



Nähere Informationen und Einreichung unter: fotowettbewerb.tullnerfeld-ost.at

Die schönsten Fotos erwarten tolle Preise, die bei der KlimaEnergieMesse in Zeiselmauer (07.05.2022) prämiert werden. Dort werden auch die schönsten Fotos ausgestellt. Ein Sonderpreis ist die gemeinsame Kreation einer eigenen Eissorte in Zusammenarbeit mit **EISFUX** St. Andrä-Wördern.



Teilnahmeinformationen:

Teilnahmeschluss: 18.04.2022

Teilnahmeberechtigung:

Wohnsitz in der KLAR! Tullnerfeld OST

max. 3 Bilder/Person und Kategorie

Mit der Teilnahme an dem Fotowettbewerb bestätigen Sie Ihre Copyright Rechte an den Bildern und erklären sich damit einverstanden, dass Ihre Fotos von der KEM & KLAR Tullnerfeld Ost veröffentlicht und weiterverwendet werden.



Eine Aktion der KLAR! Tullnerfeld OST, Kontakt: DI Rupert Wychera und Miriam Hülmbauer BSc, Hagengasse 44, 3424 Zeiselmauer, klar@tullnerfeld-ost.at, klar.tullnerfeld-ost.at

Neues aus

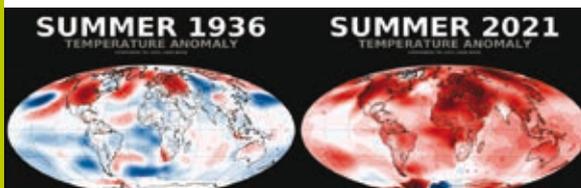
KEM & KLAR!



Bericht KEM & KLAR-Stammtisch

Klima-Vorsätze

Beim vergangenen Stammtisch wurden Klima-Neujahrsvorsätze diskutiert. Die beiden Vortragenden Dr. Klaus Jäger und DI Monika Forster konnten mit eindrucksvollen Bildern zu globalen Maßnahmen und mit praktischen Alltagstipps Anregungen für Klimaschutz auf allen Ebenen geben. Weitere Informationen und einen ausführlichen Bericht gibt es auf der KEM & KLAR-Homepage sowie unter: www.energieregion-vorderwald.at/paris-vorderwald.



KEM & KLAR Termine 2022

Für das heurige Jahr sind bereits einige spannende Veranstaltungen und Aktionen geplant. Einladungen zu den einzelnen Terminen werden auf unseren Homepages oder über den Newsletter veröffentlicht.

Garten im Klimawandel

23. – 24.04. 2022, Garten Tulln

Klima-Energie-Messe

07.05.2022, Römerhalle Zeiselmauer

Klima-Kultur-Rad-Fahrt

21.05.2022, Region Tullnerfeld OST

Entdeckungsreise Neophyten

11.06.2022, Muckendorf-Wipfing

Radsternfahrt

04.09.2022, Region Tullnerfeld OST



Kalender KEM & KLAR & Gesunde Gemeinden

Viele weitere Termine von Aktionen der KEM / KLAR / Gesunden Gemeinden unserer Region sind online abrufbar und in den eigenen Kalender integrierbar

kalender.tullnerfeld-ost.at



Tulbing ist Mitglied der „Energiegemeinschaft Tullnerfeld“

Grundstein für regionalen Stromhandel ist gelegt

Wie in der letzten Gemeindenachricht bereits angekündigt wurde in der Gründungsversammlung Ende 2021 die Genossenschaft mit den Gemeinden Tulbing, Langenrohr, Sitzenberg-Reidling, Judenau-Baumgarten, Michelhausen, Atzenbrugg, Königstetten und der Raiffeisenbank Tulln eGen gegründet. Unter dem Titel „Energiegemeinschaft Tullnerfeld“ haben die Partner hiermit die formale und rechtliche Grundlage dafür gelegt, dass in diesem Gebiet lokaler Stromhandel möglich wird. Als Teil der Gemeinschaft können sich künftig StromproduzentInnen – also BesitzerInnen von privaten Photovoltaik-Anlagen – und StromverbraucherInnen direkt zusammenschließen.

Sauberen Strom produzieren und direkt in der unmittelbaren Region auch wieder konsumieren:

Energiegemeinschaften machen dies möglich und sind somit ein Meilenstein für die ökologische Energiewirtschaft. Die Vorteile für Mitglieder der Energiegemeinschaft sind zahlreich – bessere Preise sowohl für Besitzer von PV-Anlagen als auch für Konsumenten. Für Haushalte wird der Einstieg in die Gemeinschaft ab Herbst 2022 möglich sein. Alle Informationen bietet die Website www.eg-tullnerfeld.at.

Lokal Strom handeln – so funktioniert's

Eine Vision wird Realität: Die in der Region produzierte Energie wird nicht einfach in das Gesamtnetz eingespeist, sondern wirklich vor Ort genutzt: StromproduzentInnen, also Privathaushalte oder Betriebe mit Photovoltaik-Anlagen, schließen sich innerhalb eines Umspannwerkes mit StromkonsumentInnen zusammen und „teilen“ sich so den Strom, der vor



v.l.n.r.: Mag. Karl Hameder, (GL Raiffeisenbank Tulln eGen), Bürgermeister Georg Hagl (Judenau Baumgarten), Anton Hechtl (Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG), Bürgermeister Erwin Häusler (Sitzenberg-Reidling), Bürgermeister Bernhard Heintl (Michelhausen), Bürgermeisterin Beate Jilch (Atzenbrugg), Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk (Tulln/Donau), Mag. Christian Pomper (Raiffeisen- Revisionsverband Niederösterreich-Wien), Bürgermeister Ing. Roland Nagl (Königstetten), Bürgermeister KR Thomas Buder (Tulbing). Nicht im Bild: Bürgermeister Leopold Figl (Langenrohr).

Ort erzeugt wird – was auch das überregionale Stromnetz entlastet. Die Mitglieder der Energiegemeinschaft tragen durch den Einsatz von sauberer, lokaler Energie nicht nur einen bedeutenden Teil zum Umweltschutz bei, sondern sparen auch Kosten: ProduzentInnen erhalten einen besseren Tarif, als wenn deren überschüssige Energie einfach zum gerade aktuellen Markttarif ins Gesamtnetz eingespeist wird. Konsumenten zahlen weniger für ihren Strom, da mindestens ein Drittel der Netzkosten wegfällt – weil nur innerhalb der Region, also mit wenig Netzkapazität gehandelt wird. Weitere Informationen bietet die Website www.eg-tullnerfeld.at.



Sie haben Interesse, Teil der Energiegemeinschaft Tullnerfeld zu werden?

Informationen zur Energiegemeinschaft finden Sie auf www.eg-tullnerfeld.at. Wenn Sie so bald wie möglich Teil der Energiegemeinschaft Tullnerfeld werden wollen, schreiben Sie bitte ein E-Mail an die Adresse energiegemeinschaft@tulln.gv.at um sich vormerken zu lassen.



Was gibt es Neues von unseren Vereinen

LAMPENFIEBER



Die Theaterfamilie des Theatervereins Tulbing möchte sich vergrößern und deshalb halten wir Ausschau nach neuen Gesichtern!

Du bist technikaffin, hast gerne mit Menschen zu tun, möchtest Spaß in Deiner Freizeit erleben, etwas für die Gemeinschaft tun oder vielleicht sogar in eine andere Rolle schlüpfen? Wolltest Du schon immer einmal wissen, was sich auf und hinter der Bühne abspielt, wenn in Tulbing Theater gespielt wird?

Dann melde Dich bei uns, wir können tatkräftige Unterstützer jeglicher Altersgruppe brauchen: theaterverein.tulbing@gmail.com

Gerda Zimmer
Obfrau Theaterverein Tulbing



Feuerwehr Chorherrn

Mitgliederversammlung mit Jahresbericht

Am 06.01.2022 hielt die FF-Chorherrn ihre alljährliche Mitgliederversammlung mit Jahresbericht ab. Unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln kamen alle Mitglieder geimpft + getestet zur Sitzung.

Kommandant Michael Fillek trug seine Themen vor, unter anderem die Sanierung der WC's und die Umrüstung auf LED Beleuchtung im Feuerwehrhaus und die Unterstützung bei der Covid-Teststraße in Tulbing.

Im Jahr 2021 gab es insgesamt 20 Einsätze mit 300 Einsatzstunden zu verbuchen. Dies betraf 4 Technische Einsätze und 16 auf der Teststraße im VAZ Tulbing.

Zum Abschluss bedankte sich Vizebürgermeisterin Anna Haider für die Mithilfe bei den Teststraßen und brachte ihre Bewunderung für die vorbildliche Zusammenarbeit und den Zusammenhalt aller 4 Feuerwehren in der Gemeinde zum Ausdruck.

Florianifeier

Am **Samstag, dem 7. Mai 2022** wird um 19:00 Uhr beim FF-Haus Tulbing die diesjährige Florianifeier der vier Freiwilligen Feuerwehren unserer Marktgemeinde abgehalten. Die Bevölkerung ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Warum wollen wir wissen, wie es Ihnen geht?

Immer wieder hört oder liest man in den Medien, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicherinnen und Österreicher ist. Wie viele Menschen Arbeit haben und wie viele auf Jobsuche sind. Welche Ausbildung sie haben, wie gesund und zufrieden sie sind und so weiter. Woher weiß man das? Diese Meldungen greifen meist auf die Zahlen von STATISTIK AUSTRIA zurück.

Sagen Sie uns,
SILC 
Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen  **wie**
es Ihnen geht.

Was ist SILC (Statistics on Income and Living Conditions)?

SILC ist eine statistische Erhebung, die jährlich Informationen über die Lebensbedingungen der Haushalte in der Europäischen Union sammelt. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden die zu befragenden Haushalte aus dem Zentralen Melderegister (ZMR) gezogen. Auch Ihren Haushalt hat es zufällig „erwischt“? Jährlich bitten wir rund 8.600 Haushalte um ihre Mithilfe in SILC. STATISTIK AUSTRIA ist gesetzlich verpflichtet Ihre Daten streng vertraulich zu behandeln.



Internet : www.statistik.at/silcinfo



Obmann-Wechsel und Erweiterung des Vorstandes beim SK Tulbing

Stefan Grießlehner folgt Gerald Weiß nach über 20 Jahren in der Funktion des Obmanns. Vorstandsteam wird um neue Mitglieder erweitert.

Im Rahmen der Vorstandssitzung des SK Lugus Tulbing wurde Stefan Grießlehner einstimmig zum neuen Obmann des Vereins gewählt. Gerald Weiß bleibt weiterhin im Vorstandsteam und wird sich künftig insbesondere um das Thema Sponsoring kümmern.

Mit Stefan Grießlehner, der selbst jahrelang aktiver Spieler und auch vor einigen Jahren bereits Sportlicher Leiter beim SKT war, bekommt der Verein



Stefan Grießlehner übernimmt die Funktion des Obmanns von Gerald Weiß.

einen neuen Obmann, der ebenso wie sein Vorgänger dem SKT eng verbunden ist. „Mit knapp über 60 und als Opa und Familienmensch wird bewusst, dass ein Verein wie der SKT jugendliche, neue und frische Ideen und vor allem auch neue Euphorie braucht. Auch wenn man glaubt, das selbst alles noch mitzubringen, ein wenig geht die Kraft doch aus. Es ist daher ein guter Zeitpunkt, den Klub in jüngere Hände zu geben vor allem, wenn man den Richtigen dafür findet. Und das ist mit Stefan gelungen, davon bin ich überzeugt“, so Gerald Weiß, der das Amt nach nun 20-jähriger Tätigkeit übergibt.

„Der SKT ist eine wichtige Säule für das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde sowie in der näheren Umgebung, diese Bedeutung wollen wir in Zukunft noch stärker herausarbeiten und den Gemeinschaftsgedanken in den Vordergrund stellen. Der SKT soll ein Ort der Begegnung für alle MitbürgerInnen, Vereine und Institutionen werden. Wir sind voller Tatendrang und der Spaß wird dabei auch nicht zu

kurz kommen“, freut sich der neue Obmann bereits auf seine Aufgaben. Als erster wichtiger Schritt wurde das Vorstandsteam bereits erfolgreich vergrößert.

„Ein wichtiger Aspekt, der zusätzlich für unseren neuen Obmann und die Teammitglieder spricht, ist, dass kein Vorstandsmitglied mit dem Wechsel zurücktritt“, so Schriftführerin Maria Mann. „Wir haben ein Team, das gut zusammenarbeitet und bisher optimal von Gerald geleitet wurde. Stefan und die neuen Mitglieder passen sehr gut in diese Runde und werden für frischen Wind sorgen.“

Neu mit dabei: Wolfgang Bruckner, Tobias Eichinger, Kevin Mayer, Markus Neubauer, Philipp Überlackner, Raphaela Weiß und Julia Wurzinger

Übergabe Kassier-Stellvertreterin: Margit Eckerl folgt Michael Hahn
Jugendleiter Stellvertreter: Michael Hahn

Für Rückfragen:

Stefan Grießlehner
Obmann SK Lugus Tulbing
Tel.: 0664/9628052

Maria Mann
m.mann@ots.at

Save the date:

Der Sportklub Lugus Tulbing
lädt zur Austropop Party mit
„DIE3“ ein:

Samstag, 18. Juni 2022
um 20:00 (Einlass: 19:00)
VAZ Tulbing, Tullner Straße 4, 3434 Tulbing

Karten

20,00€ Sitzplatz (freie Platzwahl)
unter oeticket.com
15,00€ Stehplatz (freie Platzwahl)
www.donaukultur.com
+43 699 117 23 248
mvm@donaukultur.com



TulbingerInnen helfen Kosten bei Grünraumpflege senken

Die neue Gartensaison startet und damit auch wieder die Arbeit an den über 350 Blumenrabatten und Grünstreifen in unserer Gemeinde. Mehr als 30 Tulbingerinnen und Tulbinger unterstützen bereits diese Arbeit der Gemeindegärtnerin und des Gartenbaubetriebes und helfen so mit, die Kosten zu senken.

Wenn auch Sie Interesse haben, eine Blumenrabatte oder Grasfläche zu pflegen, melden Sie sich am Gemeindeamt via Mail an gemeinde@tulbing.gv.at oder telefonisch unter (02273) 2249 oder bei GGRⁱⁿ Christina Eireiner (0676/660 39 21). Wir benötigen von Ihnen Name, Adresse und Kon-



taktdaten wie e-mail oder Telefonnummer und die Adresse der Blumenrabatte, um die Sie sich kümmern möchten.

Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie schon immer den Grünstreifen vor ihrem Haus gemäht oder die Blumen gegossen haben, der Bereich aber noch nicht mit einer Sonnenblume markiert ist. Ohne Sonnenblume gilt nämlich, dass die Gärtnerei dort arbeitet und diesen Bereich auch verrechnet.

Als Dankeschön gibt es am Ende der Gartensaison eine kleine Aufmerksamkeit von der Gemeinde.
Ihre GGRⁱⁿ Christina Eireiner

Zum Titelbild: Ökologische Referenzfläche „Chorherrner Höhe“

Im Rahmen der LEADER-Grünraum-Projekte wurden innovative Pflege- und Gestaltungskonzepte entwickelt und die Förderung von „Ökologische Vorzeigeflächen“ für Mitgliedsgemeinden gestartet. Die Marktgemeinde Tulbing hat sich im Sommer 2020 entschlossen, diese Möglichkeit zu nutzen und das Gemeindegrundstück beim Marterl zwischen Chorherrn und Wilfersdorf entsprechend zu gestalten. Gemeinsam mit Christine Rottenbacher (Gartenplanerin) und Thomas Hagenleithner (sehr engagierter Unterstützer aus Tulbing) wurde der Plan erarbeitet und die Umsetzung vorbereitet. Durch die spezielle Situation in den letzten 1,5 Jahren konnte erst vor kurzem mit der Firma Praskac, die den Zuschlag erhalten hat, gestartet und am Freitag, 18.03.2022 die Pflanzung der Bäume und Sträucher durchgeführt werden. Damit alles richtig sprießt, wird die Pflege insbesondere das Gießen von der Gemeinde durch unsere Bauhofmitarbeiter übernommen.

Einige Arbeiten sind noch geplant (Fertigstellung Mulchschicht mit Elefantengras, Sitzgelegenheiten, Abgrenzungen, Trinkbrunnen, Renovierung des Marterls) und werden in den kommenden Wochen bis Ende April 2022 umgesetzt werden. Ziel ist es, die Referenzfläche als Erholungsfläche für Sie alle nutzbar zu machen und diese in den „Tut Gut – Schrittweg“ einzubinden. Der Weg von der Ortstafel Wilfersdorf bis zum Marterl wurde ja bereits 2021 realisiert. Wir möchten hier nicht nur Ruhe und Erholung ermöglichen, sondern

auch zeigen, welche Wildsträucher und Bäume unserer Region auch im Garten einfach verwendet werden können. Eine entsprechende Tafel mit wissenswerten Informationen wird ebenfalls aufgestellt.

„Tue Gutes und sprich darüber“ – gemäß diesem Motto wollen wir vorstellen, was gepflanzt wurde und natürlich auch, warum und wie einfach es im eigenen Garten genutzt werden kann. Eine Veranstaltung mit Informationen vor Ort ist geplant. Der Termin dazu wird vermutlich im 2. Quartal sein und rechtzeitig bekanntgegeben werden. Ich möchte mich beim Umsetzungsteam sehr herzlich bedanken und freue mich auf die nächsten Schritte.

Ihr Franz Fertl
Umweltgemeinderat



Anna Haider/VzBGM, Roman Königsecker/Leiter Bauhof, Christine Rottenbacher/Planerin, Thomas Hagenleithner/privater Unterstützer aus Tulbing, Andreas Mataushek mit seinem Kollegen/Praskac



Seit 2 Jahren „Michl's Cafe & Bar“

Seit etwas über zwei Jahren gibt es unser Kaffeehaus in Katzelsdorf, das sich zu einem Zentrum der Kommunikation und des Zusammenkommens in dieser schönen Gemeinde und ihrer Umgebung entwickelte. Darüber sind wir sehr glücklich.

Für unser drittes Jahr möchten wir den Wünschen unserer Gäste nachkommen und mehrere kleine Speisen anbieten. Wir erweitern ab sofort unser Angebot um feine Varianten von Pizza, die wir gerne nach Ihrem Geschmack belegen können.

Zusätzlich bieten wir an Sonn- und Feiertagen ofenfrisches Gebäck für Ihr Frühstück zu Hause. Einfach anrufen --> bestellen --> abholen oder kommen Sie auf ein köstliches Frühstück zu uns.

Tel. 0688 905 7340

Öffnungszeiten:

Tägl. 9:00 - 22:00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Ganz herzlich wollen wir uns bei all unseren Gästen für Ihre Treue in den vergangenen schwierigen Zeiten, die wir alle durchgemacht haben, bedanken. Das gibt uns viel Kraft, Sie weiterhin in unserem Kaffeehaus verwöhnen zu dürfen.

Team Michl's Café & Bar

*Michl's
Café & Bar*

Hochamt am Ostersonntag

Auch heuer wird das **Osterhochamt am Ostersonntag, 17. April 2022 um 9.00 Uhr** wieder vom Männerchor des MGV unter der Leitung von Joanna Resch gestaltet.

Der MGV Tulbing gedenkt bei dieser Messe seiner gefallenen und verstorbenen Sangesbrüder und Musikkameraden und freut sich, diesen hohen Festtag gemeinsam mit der Pfarrgemeinde feiern zu dürfen.

Letzte Maiandacht in Katzelsdorf

Am **Dienstag, 31. Mai 2022, 19.00 Uhr** findet die letzte Maiandacht beim Gemeindeamt in Katzelsdorf statt (bei Schlechtwetter im Kulturraum oder in der Pfarrkirche Tulbing). Die Feier wird musikalisch vom Kirchenchor Tulbing und von einem Bläserquartett umrahmt.



Vorschau – Termine Gesundes Tulbing

QIGONG für's Immunsystem „frei DURCHATMEN“

In der heutigen Zeit, werden die Menschen täglich mit Stress konfrontiert. Stress lässt sich nicht einfach abstellen, es ist jedoch möglich, Stress wirksam zu verringern. Somit wird das Immunsystem gestärkt, Verspannungen lösen sich und ein harmonisches Gleichgewicht stellt sich ein.

Beginn Dienstag, 17. Mai 2022

von 19:00 bis 20:00 Uhr

im Kulturraum des Gemeindeamtes

Jeweils an 5 aufeinander

folgenden Abenden

17. und 24. Mai 2022,

sowie 7., 14. und 21. Juni 2022

Einzelkurse € 15,-

der gesamte Block (alle 5 Std.) € 50,-

Kursleiter:

Günther Hofbauer, MSc

Anmeldung BITTE unter

0650/6038334 direkt

beim Kursleiter



Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich Ihr „GESUNDES TULBING“
Bitte um Beachtung der 3G-Regeln!

GESUNDHEITSTAG

14. Mai 2022 von 10:00-16:00 Uhr

VS Tulbing/VAZ Tulbing

WANDERERWACHEN

24. April 2022, 10:00 Uhr

Treffpunkt VAZ Tulbing

DIV. VORTRÄGE

Zum Thema

„MEDIENNUTZUNG – SUCHTVERHALTEN?“

können 2 Online-Vorträge (Zoom) unter dem Link: spf@dialog-on.at kostenlos gebucht werden:

28.04.2022, 18.30 – 20.00 Uhr

mit René Pfeifer

17.05.2022, 18.30 – 20.00 Uhr

mit Stefan Kersch & Nika Schoof

Der Link wird Ihnen nach Anmeldung per Mail zugeschickt.



In Kooperation mit den Gemeinden Tulbing, Königstetten-, Muckendorf-Wipfing, Zeiselmauer- Wolfpassing und St. Andrä-Wördern - Änderungen vorbehalten

Gemma hin... Bleib' ma g'sund!

Gesundheitstag
14.Mai 2022 von 10-16 Uhr
VS Tulbing/VAZ



**GESUNDES
TULBING**

